

Sportkonzept der Frölenbergschule

erarbeitet von Boll, Fra, Grab im SJ 2018/2019
beschlossen in der LK vom 05.06.2019
Weiterarbeit im SJ 2019/2020

Bewegung gehört zu den elementaren Bedürfnissen und Grundfähigkeiten von Kindern. Der Bewegungsdrang ist Teil des kindlichen Naturells und ein Ausdruck des kindlichen Bedürfnisses. Durch Bewegung erschließen sich Kinder ihre Umgebung. Ausreichende Spiel- und Bewegungserfahrungen im Kindesalter sind für eine gesunde körperliche, geistige, soziale und emotionale Entwicklung unverzichtbar. Die gesellschaftliche Entwicklung, wie die vermehrte Nutzung von Computern, Konsolen und TV, das veränderte Ernährungsverhalten, der Verlust von freien Spielflächen und die verstärkte Autonutzung, beeinflussen und prägen die kindliche Entwicklung. Eingeschränkte Beweglichkeit, schlechte Ausbildung der Muskulatur sowie Koordinationsprobleme sind nur einige der möglichen Folgen. Daher wird dem Grundschulsport eine große Bedeutung beigemessen. Die Verbesserung der Koordination wird besonders im Alter von 6-12 Jahren ausgeprägt und ist verantwortlich für das Bewegungshandeln im späteren Leben. Je umfangreicher, stabiler und abwechslungsreicher die Bewegungserfahrungen in den Grundschuljahren sind, desto höher ist die Bewegungssicherheit im Erwachsenenalter.

Aufgabe der Grundschule ist es, den SchülerInnen Impulse für ein lebenslanges Sporttreiben zu geben sowie allen gleiche Zugangschancen zu Bewegung, Spiel und Sport zu eröffnen. So ist es unser Ziel, so viele SchülerInnen wie möglich für den Sport zu begeistern und sie damit auch an eine gesündere Lebensweise heranzuführen.

➤ Sportunterricht

Die Bewegung ist wesentliches Element des rhythmisierten Vormittags unserer SchülerInnen. Alle Klassen haben durchgehend 3 Stunden Sport in der Woche, wobei der dritte Jahrgang zwei Stunden pro Woche zum Schwimmunterricht in ein

nahegelegenes Hallenbad (Aquawede) fährt. Der Sport- und Schwimmunterricht wird weitestgehend von Sportlehrerinnen durchgeführt.

➤ Pause

Der Vormittag ist in drei Lerneinheiten mit zwei großen Pausen unterteilt. In beiden Pausen gibt es ein großes Angebot an Pausenspielen, wie Pedalos, Seilen oder Bällen, die die SchülerInnen zur Bewegung motivieren und animieren sollen. Die Ausleihe der Pausenspiele wird durch die Sozialarbeiterin und mit Hilfe von Kindern vorrangig aus dem 4. Jahrgang organisiert. Der Schülerrat darf die Ausstattung mitbestimmen.

➤ Sport in der OGS

Im Nachmittagsbereich steht allen OGS-Kindern eine Auswahl an Sport-AGs zur Verfügung. Zu den Angeboten an Sport-AGs gehören zum Beispiel Fußball, Spiele, Tanzen oder Entspannung. In der freien Zeit in der OGS wird darauf geachtet, dass sich die SchülerInnen häufig auf dem Schulhof aufhalten. Dort stehen die Spielgeräte aus dem Pausenspielcontainer zur Verfügung, um den SchülerInnen ein umfangreiches Angebot an Spielmöglichkeiten zu bieten und sie zur Bewegung zu motivieren.

➤ Sport mit Kooperationspartnern

Seit dem Schuljahr 2019/2020 bietet die Sportvereinigung Brackwede (SVB) den Kindern der Frölenbergschule zwei weitere Sportangebote an. Beide Angebote richten sich an alle Kinder und sind nicht auf OGS-Kinder beschränkt:

- Basketball-AG: Einmal in der Woche findet eine Basketball-AG statt, die von einem Trainer des SVB geleitet wird.
- Schwimmen/Synchronschwimmen: Zweimal in der Woche findet im nahegelegenen Aquawede eine Schwimm-AG statt.

Beide AGs werden vom Landessportbund finanziert und unterstützt.

➤ Fußball AGs

An den jeweils einmal wöchentlich stattfindenden Jungen- und **Mädchen** Fußball AGs können alle Kinder des dritten und vierten Jahrgangs teilnehmen. Diese Schulmannschaften nehmen an verschiedenen Turnieren in Bielefeld teil. Die Teilnahme an den Turnieren sowie die Elterninformation und die Begleitung werden von der AG-Leitung, welche durch eine Kollegin erfolgt, organisiert.

➤ Roller

Im 1. und 2. Jahrgang erlernen die SchülerInnen den Umgang mit dem Roller. Dazu wird auf dem Schulhof ein Rollerparcours aufgebaut, den die SchülerInnen durchfahren. So lernen die SchülerInnen die Fahreigenschaften kennen und wenden diese situationsangemessen an.

➤ Bäriger Mehrkampf

Einmal jährlich findet am Brackweder Gymnasium der „Bärige Mehrkampf“ statt, an dem zehn bis zwölf SchülerInnen des 4. Jahrgangs teilnehmen. Hier treten sie in verschiedenen Disziplinen gegen SchülerInnen anderer Grundschulen an. Die Schule wird durch das Gymnasium über den Wettkampf, welcher im November stattfindet, informiert. Die Sportkollegen des 4. Jahrgangs wählen die teilnehmenden SchülerInnen aus und melden diese für den Mehrkampf an. Eine Kollegin begleitet die

Kinder am Schulvormittag zum Gymnasium und übergibt sie dort den Kollegen. Der Wettkampf endet am Nachmittag. Um zu gewährleisten, dass alle Kinder abgeholt werden, ist eine Kollegin zum Ende des Wettkampfes vor Ort.

➤ Leichtathletik an der Rußheide

Einmal jährlich findet an der Rußheide ein Leichtathletiksportfest der Bielefelder Grundschulen statt. Dabei treten die SchülerInnen der jeweiligen Grundschulen in den Disziplinen Laufen, Springen und Werfen gegeneinander an. SchülerInnen des 3. und 4. Jahrgangs nehmen daran teil. Die Frölenbergschule möchte in diesem Schuljahr das erste Mal an dieser Veranstaltung teilnehmen. => **beginnend im Schuljahr 2020/2021**

➤ Läufe

• Run & Roll Day

Die Stadtwerke Bielefeld veranstalten einmal im Jahr im Rahmen des Run & Roll Days einen Schülerlauf auf dem Ostwestfalendamm, der an einem Sonntag immer kurz nach den Sommerferien stattfindet. Die Teilnahme an diesem Langstreckenlauf (2,1km) ist freiwillig und alle SchülerInnen der Schule dürfen daran teilnehmen. Die Schule wird durch die Veranstalter per Email informiert. Eine Kollegin erfragt mithilfe eines Elternbriefes die Teilnahme, meldet an, informiert, verteilt die Startnummern und begleitet die SchülerInnen am Wettkampftag.

• Volksbank SchülerCup

Der jährliche Volksbank SchülerCup unterteilt sich in vier Lang- und Mittelstreckenläufe, die an unterschiedlichen Standorten und im zweiten Halbjahr des Schuljahres ausgetragen werden. Zu dem am Vormittag stattfindenden Langstreckenlauf am Obersee (Schildescher Traummeile) können alle SchülerInnen in Begleitung von Lehrerinnen teilnehmen. Die

Anfahrt wird durch die Schule organisiert. Da die anderen drei Läufe (Mittelstreckentag der Schulen, Bahnsportfest, KiSS Sommercross) im Nachmittagsbereich stattfinden, muss die Anfahrt durch die Eltern erfolgen.

Die Veranstalter informieren die Schule über die Veranstaltung. Eine Kollegin erfragt durch einen Elternbrief die Teilnahme am SchülerCup und meldet die SchülerInnen mit der Anmeldung für alle vier Läufe an. Die Kollegin erinnert durch entsprechende Elternbriefe an die Cup Läufe und ist bei den Läufen vor Ort. Zudem ist sie für die Startnummern der SchülerInnen verantwortlich.

Zusätzlich zu den „normalen“ Cupläufern, die für die Cup-Läufe angemeldet sind, können am Oberseelauf weitere SchülerInnen teilnehmen, die nur an einem Lauf teilnehmen möchten. Sie laufen bei der Schildescher Traummeile den „Jedermannslauf“. Aus den bestehenden Cupläufern wählt die Kollegin für die Meisterschaftsläufe pro Jahrgang vier SchülerInnen aus und unterteilt sie in männliche und weibliche Teilnehmer. Die Zeiten aus den Meisterschaftsläufen werden auch für den Cup-Lauf gewertet.

Als besonderen Anreiz und zur Motivation bietet die Schule bei der Teilnahme von drei von den vier Cup-Läufen eine Medaille für die Kinder an. Diese bestellt eine Kollegin z.B. bei pokale24.de.

➤ Ehrungen

Alle sportlichen Erfolge, sowie die Teilnahme an verschiedenen sportlichen Aktivitäten werden in der Schulversammlung verkündet, geehrt und so wertgeschätzt. Dies soll zur Motivation beitragen. Medaillen und Urkunden werden in diesem Rahmen überreicht.

➤ Begleitungen

Zu den außerschulischen Veranstaltungen werden die SchülerInnen von Lehrkräften begleitet und unterstützt. So soll ihnen Wertschätzung entgegen gebracht werden und die Freude an der Bewegung bzw. am Sport vermittelt werden.

➤ Sport- und Spielfest

Das Sport- und Spielfest findet alle zwei Jahre von der 2.-5. Stunde im Sommer für alle SchülerInnen der Schule im Böllhoffstadion statt. Die SchülerInnen durchlaufen in klasseninternen Kleingruppen die 26 Stationen, wobei nur 20 Stationen in der vorgegebenen Zeit absolviert werden müssen. Dadurch soll ein zeitlicher Puffer entstehen. Die Stationen werden weitestgehend von Eltern betreut, die durch einen Elternbrief zu einer freiwilligen Teilnahme befragt werden. Die Spiel- und Sportangebote sollen vor allen Dingen die Freude an Bewegung und Koordination fördern. Zudem bietet das Sportfest eine gute Möglichkeit zur Kooperation mit den Eltern.

Vorab zu erledigen:

- Böllhoffstadion (für zwei Termine, dabei ein Ausweichtermin) ab 7:30 Uhr mieten.
 - Mit dem Platzwart muss abgesprochen werden: Anschluss für Strom, Öffnung der Toiletten, Tornetz für ein Tor muss heruntergelassen werden.
- Elternbrief: Info über das Sportfest + freiwillige Hilfe an den Stationen; Nachfragen nach einem Bulli aus der Elternschaft für den Transport der Stationen; Jeder Helfer muss ein Handy zum Zeitstoppen dabei haben.
- Materialliste muss mit Material aus den Stationen abgeglichen werden.
- Stationsliste zum Umhängen für jeden Gruppenführer muss erstellt werden.
- Ausreichend viele Stifte für die Stationen müssen besorgt und an die Eltern verteilt werden.
- Gemeinsamer Anfangstanz „Theo Theo“ o.ä. muss vorbereitet werden sowie Verlängerungsschnur/ Kabeltrommel und Musikanlage.
- Wasser und Becher für SchülerInnen kaufen sowie Müllsacke (ggf. auch zum sitzen)
- Bierzeltgarnitur wird gebraucht für Station 2 und 15.
- Mitglieder der AG sowie alle Nicht-Klassenlehrer tragen zur besseren Erkennung Warnwesten und dienen als Ansprechpartner für die Kinder.
- Lehrerin zum fotografieren und Lehrerin, die für den Erste Hilfe Koffer verantwortlich ist, müssen eingeteilt werden.

Ablaufplan des Schulsportfests, Materialliste, Stationskarten und Zettel mit Erinnerungen/ Aufgaben der Klassenlehrer befinden sich in einer Mappe, die in einem Karton, in dem sich auch die Station 1 befindet, ist auf dem Dachboden.

- Kooperation mit dem Gymnasium Brackwede aufgrund von Sporthelfern für verschiedene sportliche Veranstaltungen

Das Brackweder Gymnasium signalisierte auf Nachfrage unserer Schule, dass es nach Absprache jederzeit möglich wäre, SporthelferInnen (ausgebildete SchülerInnen ab der 9. Klasse) für unsere Sportveranstaltungen als Unterstützung zu erhalten. Ansprechpartner ist momentan hierfür Herr Horstmann. Diese Kooperation ist nicht nur aus logistischer Sicht wertvoll, sondern dient auch als Vorbildfunktion für unsere SchülerInnen.

Ausblick zur Weiterarbeit (in der AG / in der LK):

- Konzipierung Projekttag / Projektwoche Sport (z.B. Sportabzeichen, verschiedene Tanzstile => HipHop/ Breakdance..., Parcours, Trampolin, usw. => Mithilfe hiesiger Vereine, Privatpersonen, Besuch unterschiedlicher Räumlichkeiten, Sternwandertag im Hinblick auf verschiedene sportliche Aktivitäten (Soccerhalle, Klettern, Eisbahn, Superfly, Minigolf, Ishara....), Abschlusspräsentation schulintern ohne Eltern denkbar
- Schwimmfest (s. Kooperation Brackweder Gymnasium Sporthelfer)